

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
Noch einmal ein großes Fest	
Polterabend . . . . .	11
Preußische Präzision . . . . .	15
Das Glück von Edenhall . . . . .	19
Das finster verriegelte Tor	
Herbstliche Heimkehr . . . . .	27
Von Fluchtburgen und Schatzkisten . . . . .	33
Wie es sich gehört . . . . .	37
Blitzkrieg, wenn es denn je einen gab . . . . .	43
Unser Herr Major . . . . .	47
Eine letzte Gelegenheit . . . . .	54
Einmal Zackenzin und zurück	
»Comment allez vous, Madame, wo geht dat?« . . . . .	61
Am Wendepunkt . . . . .	65
Die Sieger . . . . .	67
Auf der Galgenallee . . . . .	73
Zwischenstation beim Patriarchen . . . . .	80
Ein Kind wird geboren . . . . .	85
Ein Frühling, wie es kaum einen gab	
Kaffeeklatsch und andere Gelage . . . . .	91
»Ich hab' müssen bekennen« . . . . .	95
Maries Erbstück . . . . .	100
Ein Friede von der besonderen Art . . . . .	107
Der Soldat und die Großmutter . . . . .	114
Sommerwochen im Gärtnerhaus	
Der Ruf des Käuzchens . . . . .	123

Spähtrupp und Spinat . . . . .	129
Höllenpforte, Brantwein und Brot . . . . .	135
Schweineschinken und Veronal . . . . .	143
Ein beinahe richtiges Fest . . . . .	152
Lichter in der Dunkelheit	
Abschied von den Biedermanns . . . . .	159
Glut unter der Asche . . . . .	166
Paradiesgärten oder: Die Früchte der	
Enthaltsamkeit . . . . .	175
Nicht vom Brot allein . . . . .	179
Die Fahrt in den Westen	
Des Kaisers alte Uhr . . . . .	188
Von Stolp bis Stettin . . . . .	191
Nachtmahr in Scheune . . . . .	202
Was der Mensch braucht . . . . .	208
»Ooch so'n armes Kriegsopfer« . . . . .	211
Eine Reise nach Pommern	
Der süße Duft der Freiheit . . . . .	218
Dornröschen in Angermünde . . . . .	222
Zuckerfracht und Dampfkartoffeln . . . . .	228
Frau Glück . . . . .	234
Ein Ausweis zuviel oder: Zauberstab und	
Wahrsagerin . . . . .	239
Tochter, das Siegeshuhn . . . . .	245
Nachspiel	
Von Pommern nach Holstein . . . . .	252
Als Zaungast in Leipzig . . . . .	262
Eine Heimkehr, ein Abschied . . . . .	270
Anmerkungen und Literatur . . . . .	275